Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1880

114 (26.4.1880)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114. Montag den 26. April 1880.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 26. April, Abends 8¼ Uhr, findet eine Vorlesung und Mittwoch den 28. April, Abends 8¼ Uhr, eine Verbandübung in der Turnhalle statt.

Anzug: Montag Abend ohne Uniform, Mittwoch Abend in voller Ausrüstung.

Pünktliches Erscheinen erforderlich.

Karlsruhe, den 21. April 1880.

Das Commando. 3.3.

Gewerbeverein.

Montag den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr,

Monatsversammlung

in dem für uns reservirten Biersalon (Eingang rechts) der Restauration zum **Palmengarten.**

Bei der Wichtigkeit der zur Besprechung gelangenden Fragen ist zahlreicher Besuch sehr erwünscht.

2.2. **Der Vorstand.**

Evangelischer Krankenverein.

2.1. Dienstag den 27. April, Nachmittags 3 Uhr, findet die Jahresversammlung unseres Vereins im **Diakonissenhaus** statt, wozu alle theilnehmenden Freunde unseres Vereins freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 27. April 1880.

Das Comite.

4.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Wittwe des Hauptmanns Karl Großmann, Karoline geb. Wieland, werden in deren Wohnung, Stephanienstraße 34 im zweiten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 27. April d. J.:

Gold und Silber, Porzellan und Glassachen, Uhren, Girandolen, Leuchter, Lampen, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Bilder, Bestecke, Vorlagen, Zimmerteppiche, Läufer, Tischdecken, Figuren, Vasen und noch verschiedene Gegenstände;

Mittwoch den 28. April d. J.:

Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweißzeug, Roßhaarmatratzen, verschiedenes Federnbettwerk, Küchengeräthe und noch Verschiedenes;

Donnerstag den 29. April d. J.:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Bettkanapee, 1 Causeuse, 1 Chaise-longue, 2 Fauteuils, 2 Chiffonnieres, 3 Pfeilerkommoden, 1 Ausziehtisch, 2 Schreibtische, 1 Nähtisch, 1 Servirtisch, 3 Waschtische, Nachttische, verschiedene runde und eckige Tische, 2 Spieltische, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Kommode, 15 Rohrstühle, 1 Schreibpult, ein- und zweithürige Schränke, 2 Amerikanerstühle, Bettladen mit und ohne Rosten, Vorhänge und Portièren, 1 eiserner Herd, 1 Petroleumherd, 1 Küchenschrank, 1 Waschmange, 1 Mückenschrank, Kübel, Züber, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet

Karlsruhe, den 25. April 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Aus der Verlassenschaft des Polizeidieners a. D. Nikolaus Allgaier werden am

Dienstag den 27. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr

anfangend, im Hinterhaus der **kleinen Herrenstraße 13** nachgenannte Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 1 Taschenuhr (Rengold), Mannskleider, 1 vollständ. Bett, etwas Weißzeug, Schreinwerk, namentlich: 1 Pfeilerkommode, 1 Bettlade, 1 tannener, einthüriger Schrank, 1 viereckiger Tisch, 1 Waschtisch, 2 Strohstühle; ferner 1 Wanduhr, 1 eis. Kohlenbehälter, 1 Koffer und verschiedene Gegenstände, wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 24. April 1880.

Löffel, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Dienstag den 27. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

5 Wirthstische und alte Stühle, 6 geringe Betten, 1 kleine Pression und Verschiedenes; 4 Mille Cigarren.

Karlsruhe, den 25. April 1880.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Mühlburg.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 27. April l. J.,

Vormittags ½9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden aus dem Nachlasse des Bleichinhabers Jakob Gimbel, Bahnhofstraße 181, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Bettwerk, Schreinwerk, Küchengeschirr, Faß- und Bandgeschirr, mehrere Waschzüber, einige Leitern, 1 zweirädriger Stoßkarren, 1 Gewehr und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Mühlburg, den 22. April 1880.

Wilhelm Wörner,
Waisenrichter. 2.2.

Wohnungen zu vermiethen.

* Adlerstraße 32 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Wasserleitung 2c., auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus, Laden, daselbst.

— Belfortstraße 13 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen.

— Friedrichsplatz 4 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 1 Kabinet, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermiethen. Gas- und Wasserleitung sind vorhanden. Näheres Entresol links zwischen ½2 und ⅔3 Uhr Nachmittags.

* Hirschstraße 22 sind 2 Wohnungen, die eine im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, die andere eine Mansardenwohnung mit Küche 2c., auf die Straße gehend, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

2.2. Hirschstraße 41 ist der 2. Stock, bestehend in 4—5 Zimmern, Mansarde, Kammer, Küche und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder auf 23. Juli beziehbar zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer im 1. Stock.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf 23. Juli zu vermiethen.

— Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermiethen; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, einem großen Salon und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Auf Verlangen können noch weitere Zimmer dazu abgegeben werden. Die Wohnung ist von 3—6 Uhr Nachmittags einzusehen.

3.3. **Karlstraße 6** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer Bahnhofstr. 6, 2. Stock.

*3.3. Karlstraße (verlängerte) 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör per sofort oder auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Kriegstraße 82 ist im 2. Stock auf 23. Juli eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer, Küche, Waschküche und Keller, zu vermiethen. Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung.

* Leopoldstraße 15 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern, Waschküche, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli oder früher zu vermiethen. Zu erfragen ebendaselbst.

— Luisenstraße 11, zunächst dem Sallenwäldchen, ist eine hübsche, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehene Parterrewohnung ohne vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kammer und Kellerabtheilung, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Luisenstraße 17, nahe beim Sallenwäldchen, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenantheil nebst Wasserleitung auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Martenstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

Ritterstraße 3 ist im Seitengebäude auf 23. Juli oder früher eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und sonstigem Zugehör, zu vermiethen.

— Scheffelstraße 32 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

3.2. Scheffelstraße 38 ist der 3. Stock sogleich beziehbar zu vermiethen, bestehend in 3 Zimmern, Magd- und Schwarzwaschkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß. Zu erfragen vor dem Mühlburgerthor Nr. 4.

*3.2. Schützenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Es kann auch Garten beigegeben werden. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

3.2. Sophienstraße 55 sind der 1. und 2. Stock mit je 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnungen sind abgeschlossen, mit Wasser- und Gasleitung und Entwässerung versehen. Näheres Herrenstraße 48.

* Spitalstraße 34 (am Spitalplatz) ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, einem Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzplatz, zwei verrohrten Mansarden, Antheil am Trockenspeicher, sowie Entwässerung auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden.

— Steinstraße 12, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. April zu vermiethen. Näheres Steinstraße 10 parterre.

*2.2. Viktoriastraße 22 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen, wegen Wegzug von hier auf den 23. Juli oder früher zu vermiethen. Das Nähere daselbst im 1. Stock.

* Waldhornstraße 45 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermiethen. — Daselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermiethen.

* Werderstraße 15 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

2.1. Wielandtstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder später zu vermiethen. Daselbst ist ein schönes Zimmer möblirt oder unmöblirt, auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

*2.2. Wilhelmstraße sind 2 Wohnungen, bestehend in je 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Kaiserstraße 90, parterre.

* Zähringerstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Mansarden, Keller und Küche mit Wasserleitung auf 23. Juli zu vermiethen; auch können im 2. Stock 2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

***2.2. Zähringerstraße 76 ist die Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Küche und sonst dazugehörigen Räumen, auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung versehen. Näheres Zähringerstraße 78, 1 Stiege hoch.**

— Eine freundliche Wohnung in bestem Zustande ist mit allen Erfordernissen sofort oder auf 23. April zu vermiethen. Anzufragen: Scheffelstr. 12 parterre.

— Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Näheres bei J. Weiß, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

*2.2. In der Kleinkinderschule, Erbprinzenstr. 12, ist eine Mansardenwohnung mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Das Nähere bei der Hausmutter im untern Stock.

3.2. Eine freundliche, auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend in 2—4 kleinen Zimmern, Alkov, Küche und Keller, ist an eine stille Familie auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

* Verlängerte Akademiestraße 50 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, Glasabschluß, Küche, Keller, Kammer, Antheil an Waschküche, Wasser- und Gasleitung und Entwässerung, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. oder 23. Juli zu vermiethen. Näheres bei **J. Weißer**, Akademiestraße 23.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller 2c. ist auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

Eine Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern nebst einem kleineren Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Antheil an der Waschküche, ist auf 23. Juli an eine ordentliche Familie zu vermiethen: Rüppurrerstraße 40, Ecke der Werderstraße.

— Stephanienstraße 47
ist auf 23. Juli die Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend aus **5 Wohnzimmern, 1 Garderobezimmer, Küche** mit **Wasserleitung, Gasleitung,** 2 Kammern, 2 Kellerräumen, zu vermiethen. Näheres ebendaselbst. (H 6527 a).

Auf den 23. Juli
ist Waldhornstraße 12 eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, an eine ruhige Familie zu vermiethen. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock. *3.1.

Wohnungs-Gesuche.

***2.2. Von einer Familie ohne Kinder wird in der Nähe des Friedrichsplatzes auf Anfangs Juli eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Kellerabtheilung 2c. zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe wollen sub K. 9 im Kontor des Tagblattes bis zum 28. d. M., Mittags, abgegeben werden.**

* Eine kinderlose Familie sucht auf 23. Juli im westlichen Stadttheile eine kleine Wohnung von 2 Zimmern oder einem größeren Zimmer nebst Zugehör. Offerten sind Zirkel 31 im 2. Stock, gegenüber der Treppe, abzugeben.

Zimmer zu vermiethen.

— Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein schönes, möblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermiethen.

*3.3. Ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer ist billig zu vermiethen: Schützenstraße 84 im 3. Stock.

*2.2. Herrenstraße 62 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller auf 1. August, sowie im 4. Stock des Hinterhauses ein Zimmer mit Kochofen und Kammer auf **1. Mai** zu vermiethen.

2.2. Ein gut möblirtes Zimmer ist Karlstraße 21 a (Ecke des Ludwigsplatzes), 2 Treppen hoch, sogleich zu vermiethen.

*2.2. Wilhelmstraße 7 ist im 2. Stock ein fein möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich zu vermiethen.

2.2. Kaiserstraße 19, in der Nähe des Polytechnikums, sind 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

* Zwei schöne, unmöblirte, ineinander und auf die Straße gehende Zimmer (Glasabschluß) sind sogleich zu vermiethen: Leopoldstraße 37 im Neubau im 3. Stock.

* Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist bis 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermiethen: Hebelstr. 6, neben dem Rathhaus.

* Ein großes, schönes Zimmer ist sofort möblirt oder unmöblirt zu vermiethen: Schützenstraße 50 im 3. Stock links.

* Bahnhofstraße 4, zunächst der Nowacksanlage, ist zwei Treppen hoch ein schön möblirtes Zimmer mit freier Aussicht an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Dienst-Anträge.

2.2. Lammstraße 8, eine Treppe hoch, wird zum sofortigen Eintritt ein besseres Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, zu einer kleinen Familie gesucht.

* Ein solides Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstraße 42 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig gut kochen, schön nähen und bügeln kann, sucht für sogleich oder bis 1. Mai eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst zu einer kleinen Familie als Mädchen allein. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Zu erfragen Leopoldstraße 32 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln sowie auch gut bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Schützenstr. 92 im Hinterhaus im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen sowie nähen und bügeln, auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht für sofort Stelle. Gefl. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geübte Plattstickerinnen,
welche sich verpflichten können, außer dem Hause den ganzen Tag zu arbeiten, werden aufgefordert, sich zu melden: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 3. Stock, zwischen 1—2 Uhr. 3.3.

Arbeiterinnen
für **Knabengarderobe** finden dauernde Beschäftigung bei
A. Herzmann & Cie,
3.3. Zähringerstraße 106.

2.2. **Mehrere gute Arbeiter**
auf große und kleine Stücke sowie per Tag sucht
Friedrich Händler, Kleidermacher.

Stelle-Antrag.
*2.2. Eine gesunde **Schenkamme** wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 28 im zweiten Stock.

Uhrmacher-Lehrling-Gesuch.
Ein gut erzogener, junger Mann kann in die Lehre aufgenommen werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

N.B. Nr. 4217. **Dienst-Gesuch.** Als **Hausdiener** bei einer **Herrschaft** oder in einem **Gasthaus** wünscht ein lediger, sehr fleißiger, gut empfohlener, junger, **solider** Mann **dauernde Dienststelle. Näheres** auf dem
Commissions-Büreau von J. Scharpf,
Sophienstraße 12.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein in Büreauarbeiten sowie im Schreibfach gewandter und zuverlässiger Arbeiter sucht ständige Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

2.2. Das Repariren und Aufpoliren an Möbeln wird schnell und pünktlich besorgt: Bahnhofstraße 32.

Hausverkauf.
3.3. Ein in elegantem Styl und gut erbautes vierstöckiges Wohnhaus mit Balkon, auch einem Seitenbau mit geräumigem Hof, wozu auch noch etwas Garten gegeben werden kann, sehr gut rentabel, sich zu jedem Geschäfte eignend, weil in schöner, guter Lage, ist Familienverhältnisse wegen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; deßgleichen ein Morgen Acker, Karlsruher Gemarkung, von der Ettlinger- auf die Rüppurrerstraße stoßend. Näheres Schützenstraße 12.

Hausverkauf.
*2.2. Wegen Geschäftsverlegung und Wegzug ist das Haus — **Wilhelmstraße 20** — zu verkaufen. Reflektanten belieben sich zu wenden an
Heinr. Kunz.

Zu verkaufen:
ein Haus in der Waldhornstr.,
" " " " Nähe des Marktplatzes,
" " " " Douglasstr.,
sehr gut rentirend u. zu Kapitalanlagen geeignet.
Näheres durch 2.2.
Jakob Schmidt, Herrenstraße 37.

Hausverkauf.
3.2. In der Bismarckstraße ist ein kleineres, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattetes Haus mit Garten, vorzugsweise für eine Familie zum Alleinbewohnen geeignet, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **J. Burkard.** Douglasstraße 8.

Lüder & Loos,
Häuser- und Güteragenten,
Waldstraße 49,
bieten zum Kaufe an:

1 Haus,	3stöckig,	**Karlstr.,**	f. jed. Geschäft	geeign.,
1 "	3 "	**verl. Akademiestr.,**	für Private	geeignet,
1 "	3 "	**Nowacks-Anlage,**	ditto,	
1 "	2 "	**Durlacherstr.,**	f. Wirthsch.	geeign.
1 "	3 "	**Schützenstr.,**	für Bäcker	"
1 "	3 "	**ditto,**	für Bäcker od. Wirthe	"
2 Häus.,	3 "	**Steinstr.,**	für Geschäfte	"
1 Haus,	3stöckig,	**Luisenstr.,**	" "	"
1 "	3 "	**Kriegstr.,**	" Private	"

Zu verkaufen und zu verpachten:
Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in **frequenter** und **angenehmer Lage** durch das **Agentur- und Commissionsgeschäft** von
Karl Wilhelm Götz,
Kaiserstraße 115.

Zu verkaufen
wegen Wegzug: ein noch bereits neues Tafelklavier **um billigen Preis.** Näheres bei Auktionator **B. Koßmann,** Ludwigsplatz 61. 2.2.

Kauf-Gesuch.
* Ein noch gut erhaltenes **Kinderwägelchen** wird gesucht. Adressen unter Nr. 200 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Frau Rain,
Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber 2c. 2c. —

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trißler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
6.4. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 104.

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. Unser **Büreau** befindet sich von heute an nicht mehr Westendstraße 44, sondern **Leopoldstraße 35, parterre.**

Die General-Agentur der Bremer Lebensversicherungsbank
B. Konrad.

Wohnungsveränderung.

*2.1. Ich mache hiermit meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich von der Kaiserstraße 180 in die **Hirschstraße 26,** parterre, gezogen bin.

Hochachtungsvoll
Frau **Fehrenbach,** Kleidermacherin.

Lüder & Loos,
Waldstraße 49, Hof rechts,
Lager griechischer Weine
in Flaschen.

Diese Weine sind ihrer ausgezeichneten Güte, Reinheit und Billigkeit wegen besonders Kranken zu empfehlen.

Einen guten Rothwein
per Flasche 60 und 80 Pf.
empfiehlt bestens
Hermann Dilger,
3.3. Waldstraße 5.

Natürliche 4.4.
Mineralwasser,
alle gangbaren Sorten, stets in frischer Füllung empfiehlt
Emil Sutter Ww.,
Ecke der Hirsch- und Sophienstraße 27.

Neue Lissaboner Kartoffeln,
Ia Elb-Caviar
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Hirsen für junge Hühner,
sowie **Welschkornschrot, Waizen, Welschkorn und Gerste** empfiehlt billigst die Mehl-, Spezerei- und Viktualienhandlung von
C. Oberst,
3.3. Holzwarth's Nachfolger.

Freiherrl. von Seldeneck'sches
Salvator-, Export- u. Schenkbier,
Münchener Lagerbier
von Sedlmayr,
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Fußbodenlack
in **Oel** und **Spiritus** in 8 verschiedenen Thönen à Pfund 1 M. 10 M. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantirt.
Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.

L. Burckhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Stahlspäne
zum Reinigen der Parquetböden
in 1/1 und 1/2 Pfund-Paqueten
zu sehr billigen Preisen.
Wiederverkäufern Engros-Preise.
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
3.1. Lammstraße 5.

Gemahlenen Schwefel,
Blasbälge zum Schwefeln der Pflanzen empfiehlt
die **Material- und Farbwaarenhandlung**
von **W. L. Schwaab,**
3.1. Großh. Hoflieferant.

Toilette-Schwämme
in bester Qualität und großer Auswahl sind eingetroffen bei
Sophie Seiler Ww.,
2.2. **Waldstraße 14.**

Zahnbürsten,
welche keine Borsten verlieren, empfiehlt in reicher Auswahl zu 40, 50, 60, 70, 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf.

3.3. **L. Haemer,**
Kaiserstraße 74.

Für jede von mir gekaufte Bürste leiste ich Garantie. Sollte es je vorkommen daß eine Bürste Borsten verliert, so tausche ich dieselbe ohne Weiteres unentgeltlich gegen eine andere ein.

Kinder-wagen!

No. 40.

Neue grosse Sendungen eingetroffen!
Grösste Auswahl, billigste Preise und Garantie für nur gute Waare.

Gust. Hammetter, 6.1.
114 Kaiserstrasse 114.

Corsetten, Geradehalter, Leibbinden
nach dem neuesten Schnitte habe ich in allen Façonen vorräthig und werden Bestellungen nach Maaß sofort ausgeführt. Für gutes Sitzen, guten Drill und ächtes Fischbein wird garantirt.

C. Baur, Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 130.

Christine Jung
verkauft auf dem Wochenmarkte **Kinderröcke** à 50 und 75 Pf. per Stück, **Frauenröcke** à 1,50 und 2 M. per Stück. *2.2.

„Das neue Spiel der Fünfzehn"
genannt **Boss Buzzle**
oder des **Prinzipals Verzweiflung**
empfiehlt zu 35 und 30 Pf.
die Spielwaarenhandlung von
C. F. Simon's Nachfolger,
6.2. Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

Anzeige.

* Unsern Freunden und Bekannten sowie werthen Kunden bei unserer Abreise nach **Würzburg** herzliches Lebewohl.

Ferd. Seiler und Frau.

Empfehlung.

3.3. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Schlossergeschäft wieder betreibe und empfehle mich bei vorkommenden kleineren Arbeiten und Reparaturen bei möglichst billigen Preisen.

Ad. Marx, Schlosser,
Kaiserstraße 60.

Grünwinkler Spargeln
empfiehlt
Ph. Fr. Kühn,
5 Kreuzstraße 5,
12.8. und täglich auf dem Markte.

Todes-Anzeige.

* Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß unser unvergeßlicher Gatte und Bruder

Hermann Steffele,

am 24. d. Mts., Nachmittags 1/4 4 Uhr, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernde Gattin und Schwester.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag um 3 Uhr vom Trauerhause, Kronenstraße 27, aus statt.

Karlsruhe, den 25. April 1880.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unseres nun in Gott ruhenden Bruders, Schwagers und Onkels

Edmund Berger,

sowie für die Blumenspende und ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sagen ihren innigsten Dank:

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unserm lieben Gatten und Vater bei seiner Beerdigung die letzte Ehre erwiesen haben sowie für die reichen Blumenspenden sagen hiermit ihren innigsten Dank

Wilhelmine Weindel, Wittwe,
Hans Weindel,
Karl Weindel.

Modes
L. Ph. Wilhelm,
Englischer Hof.
Garnirte Damenhüte
in grosser Auswahl.
Hüte, Blumen, Federn, Stoffe etc.
Das Neueste diesjähriger Saison:
Schulhüte für Mädchen,
Knabenhüte.

Eine allgemeine Krankheit.

Man begegnet täglich vielen bleichen, traurigen, niedergeschlagenen Personen, welche sich über Schwäche, Ohnmachten, Mangel an Kraft, Energie und Appetit beklagen, ohne daß bei ihnen irgend ein wesentliches Organ erkrankt sei. Sie kränkeln anhaltend, ihr Schwächezustand nimmt mehr und mehr zu, bis der Tod erfolgt. „Diese Personen sind schwach, zart, aber nicht krank, hört man sagen." — Man täuscht sich — sie sind blutarm. Die Ursachen dieses Blutmangels sind verschieden: Unrichtige Ernährung, dunkle und feuchte Wohnung, schlechte Jugendgewohnheiten, Ausschweifungen, übertriebene physische und geistige Arbeiten, durchwachte Nächte, Kummer, fortwährender Aerger, Eifersucht, kurz alle moralischen wie physischen Ursachen, welche den Organismus abzuschwächen und aufzureiben vermögen.

Der Leidende zeigt dennoch keine augenscheinlichen Symptome, welche ihn nöthigten, bettlägerig zu werden. Der nach und nach hinsiechende Körper, welcher keine Widerstandskraft besitzt, erliegt alsdann der ersten besten kommenden Krankheit.

Der Gebrauch des **„Eisen Bravais"** ist in solchem Falle durchaus angezeigt. Unter seinem Einfluß wird nach einiger Zeit die gesunde Farbe und die Frische des Teints wiederkehren, der Appetit nimmt zu und die Gesundheit wird rasch wieder hergestellt.

Man findet die concentrirten Tropfen des **Eisen Bravais** in allen Apotheken und im Generaldepot zu **Paris**, 13 rue Lafayette. (Auf Wunsch Gratiszusendung einer Brochüre.) Depot in **Karlsruhe in allen Apotheken.**

Cäcilien-Verein.

2.1. Die im §. 35 der Gesellschaftsgesetze vorgeschriebene ordentliche

Generalversammlung

findet

Dienstag den 4. Mai,
Abends 8 Uhr,

im Probelokale (Museumsgartensaal, Blumenstraße 1) statt.

Die Vereinsmitglieder werden zur zahlreichen Theilnahme an derselben hierdurch freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Vereinsrechnung für 1. Oktober 1878/79.
2. Neuwahl des Vorstandes.

Karlsruhe, den 25. April 1880.

Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend 8½ Uhr Gesangprobe.

Bürgerverein Liederkranz.

Heute Abend 8½ Uhr Gesangprobe.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Compagnie, Abtheilung Einreißer.

Montag den 26. April 1880 rückt dieselbe zu einer Uebung aus. Versammlung präzis 5 Uhr am Feuerhaus.

Der Obmann: **W. Haas.**

Abtheilung Steiger,

der 4. Compagnie.

2.2. Dieselbe rückt Montag den 26. April 1880 zu einer Uebung aus. Versammlung präzis 5 Uhr am Feuerhaus.

Der Obmann: **J. Fuller.**

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 26. April. Fünfte Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Egmont.** Trauerspiel in fünf Akten von Göthe. Musik von Beethoven. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 27. April. II. Quartal. 58. Abonnements-Vorstellung. **Aschenbrödel.** Lustspiel in 4 Akten von Roderich Benedix. Anfang ½7 Uhr.

Mittwoch den 28. April. Theater in Baden. 28. Abonnements-Vorstellung. **Das Testament des großen Kurfürsten.** Schauspiel in 5 Akten von Gustav zu Putlitz. Anfang ½7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

22. April. August Ludwig, Vater Karl Trautz, Wirth.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

* Die modernsten **Sommer-Buckskins** und **Paletotstoffe** zu Herren- und Knabenanzügen, sowie **Damencostumes** werden, um rasch zu räumen, unter den Ankaufspreisen ausverkauft.

Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Conserve-Blechbüchsen

für

Spargeln und Gemüse aller Art

mit hermetischem Verschluß, ohne Löthung des Deckels, leichte Handhabung, unverwüstliche Dauer, billiger Preis.

Alleinige Niederlage

bei **Ludwig Erhardt,** Papierhandlung, Erbprinzenstraße Nr. 27, in Karlsruhe. 62.

Bad und Pension St. Margaretha

in **Waldkirch** im Elzthal, vormals **Probstei,**
Eisenbahnstation bei Freiburg. Familienhôtel,
wird mit **1. Mai** wieder eröffnet.

5.3. Diese Anstalt ist mit allem Comfort eingerichtet, die Zahl der Logirzimmer neuerdings vermehrt und für gute Bewirthung der Tit. Gäste in jeder Beziehung gesorgt.

Vermöge ihrer gesunden und schönen Lage, ihrer geräumigen Lokalitäten bei sehr mäßigen Preisen empfiehlt sich die Benutzung dieser Anstalt zu dauerndem Landaufenthalt.

Bezügliche Anfragen und Bestellungen beliebe man an die Wirthschafterin der Anstalt Fräulein **Josefine Fischer** in **Waldkirch** oder an den Eigenthümer Kaufmann **D. Gäß** in **Freiburg** zu richten.

Chemisch präparirte, geruchlose Holzkohlen

sind wieder eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Holz- und Kohlenhandlung
A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 und 46.

3.2.

Maxau — Ruhrkohlen — Maxau.

2.2. Eine Schiffsladung Ruhrkohlen bester Qualität trifft mit Nächstem in Maxau für uns ein und nehmen wir gefällige Aufträge zum billigsten Preise entgegen.

Birnbacher, Kunz & Comp.
Kontor: Hirschstraße 41.

Eine Schiffsladung prima Ruhrkohlen

ist für mich in **Maxau** eingetroffen und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlenhandlung
A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 u. 46.

6.3.

3.1.

Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 28. April 1880, Abends 7 Uhr:

IV. Concert im Museums-Saale,

unter gefälliger Mitwirkung der HH. **Hauser,** Kammersänger, **Ordenstein,** Pianist, **Schuster,** Violinist aus Frankfurt a. M.

1. **Frühlingsbotschaft** . . . . . Gade,
   für gemischten Chor mit Klavierbegleitung.
2. **Sonate** . . . . . Rust,
   für Violine mit Klavierbegleitung, vorgetragen von Herrn Schuster.
3. **Zwei Lieder** . . . . . Schumann,
   a. Schöne Wiege meiner Leiden,
   b. Mit Myrthen und Rosen,
   gesungen von Herrn Hauser.
4. **Zwei vierstimmige Lieder** . . Dessoff,
   für gemischten Chor.
   a. Waldeinsamkeit.
   b. Altdeutsches Lied.
5. **Motette** (a capella) . . . Mendelssohn.
   „Herr, nun lässest Du".
6. **Klavier-Soli:**
   a. Arabeske C-moll . . . S. Jadassohn.
   b. Nocturne, Des-dur . . . Chopin.
   c. Valse caprice . . . . Schubert-Liszt.
7. **Lieder** . . . . . Schubert.
   a. Im Dorf.
   b. Der Doppelgänger.
   c. Im Freien.
8. **Drei vierstimmige Lieder** . Schumann.
   a. Schön Rohtraut.
   b. John Anderson.
   c. Der Schmied.

Die Mitgliedskarten werden diesmal abgegeben. Nur Mitglieder sind zum Besuch berechtigt.

Ferd. Herschel

(vorm. G. H. Denison)

empfiehlt ein reichhaltiges Lager aller

Neuheiten in Kleiderstoffen und Confections

für die Frühjahr- und Sommer-Saison.

Das Lager bietet für diese Saison in

Specialität für Kleiderstoffe

eine gegen früher noch bedeutend vergrößerte Auswahl und sind hinsichtlich aller Stoffarten beim Einkaufe nur **diejenigen Fabrikate** bevorzugt, welche neben entschiedener **Neuheit** die größtmöglichste **Garantie** für **Solidität** leisten.

Die Abtheilung für

Damen-Confection

ist in allen Gattungen reich assortirt und sind sämmtliche neu erschienenen Formen in

Jaquettes, Umhängen, Visites, Fichus &c.

von billigeren Genres bis zu den feinsten **Pariser Modellen** in reichster Auswahl vertreten.

Costumes und **Confections** nach **Maaß** werden nach den feinsten **Modellen erster Pariser Häuser** schnellstens unter Garantie für vorzügliches Passen auf das Geschmackvollste ausgeführt.

Ein großartiges Sortiment der neuesten

= Waschstoffe =

ist einer besonderen Beachtung empfohlen.

Mantelets (Umhänge) und Paletots

empfiehlt in **reichhaltiger** Auswahl **billigst**

Eduard Darnbacher,

Specialität in Damen-Confection.

1880 Rheinschifffahrt. **Kohlen!** 1880 Rheinschifffahrt.

Wir werden dieses Jahr den ersten günstigen Wasserstand nach dem Ober-Rheine benützen und

Ruhrkohlen erster Sorten

in ganzen Schleppzügen mit mehreren Anhängen

nach den Häfen **Maxau und Leopoldshafen** beziehen.

Für diese Bezugs-Periode machen wir den **billigsten Sommerpreis.** 5.3.

Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße Nr. 3.

Die ersten Schiffe treffen in den nächsten Tagen ein.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstrasse,

beehren sich, den Empfang sämmtlicher Neuheiten für die

Frühjahr- & Sommersaison 1880

empfehlend anzuzeigen.

Dieselben bieten die größte Auswahl in **deutschen, französischen** und **englischen Kleiderstoffen** als auch sämmtlichen **Nouveautés** in **Besatzstoffen.**

Damen-Confection:

Costümes, Umhänge, Paletots, Regenmäntel, Jupons, Morgenkleider und **Kindermäntel.**

Ferner erlauben wir uns auf das **großartige Sortiment** in

Elsässer bedruckten Waschstoffen,

als: **Madapolam, Satins, Crêpes, Foulards** 2c., empfehlend aufmerksam zu machen.

Anfertigung von **Costümes** und **Confections** nach Maaß, nach Pariser Modellen, unter Garantie in kürzester Frist und zu billigsten Preisen.

L. S. Léon Söhne,
175 Kaiserstraße.

Eine Schiffsladung 2.2.

Ruhrkohlen Iª Sorte

ist für mich in Maxau eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

Ausladung während 8 Tagen zu billigsten Preisen.

Feuerungsmaterialien-Handlung von
Fritz Werntgen, Westendstraße 31.

Fremde

übernachteten hier vom 23. auf den 25. April.

Erbprinzen. v. Bock, Hauptm. von Bitsch. Dr. Weinig m. Frau v. Minden. Ketsch u. Vogel, Kfl. v. Frankfurt. Distelhorst, Kaufm. v. Paris. Friedmann, Kfm. v. Berlin. Meier, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Lauffs, Militärarzt v. Mülhausen Lowens, m. Frau v. Hannover. Hentzel, Kfm. v. Dresden. Köhler u. Höhle, Kfl. v. Berlin. Bertram u. Hecht, Kfl v. Frankfurt. Zeder, Kfm. v. Wiesbaden. Danziger, Kfm. v. Bielefeld.

Geist. Halblaub, Kfm. v. Heinsbach. Andrä, Kfm. v. Dresden. Steiner, Kfm. v. Kaiserslautern. Asmus, Kfm. v. Freiburg Spahn, Kfm. v. Eppingen. Schlei, Kfm. v. Hornberg. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Heinrich, Kfm. m. Sohn v. Reifenberg. Lay, Kaufm. von Ettenheim. Weber, Polytech. v. Darmstadt. Rau, Journalist v. Paris. Schmitz, Fabr. v Köln. Münster, Kfm. v. Düsseldorf. Fritsch, Kfm. v. Fulda. Vohrer, Kfm. v. Ludwigsburg. Weber, Kfm. v. Ulm. Koch, Kfm. v. Pirmasens. Zerweck, Kfm. v. Straßburg. May, Kfm. v. Bischofsheim Dr. Zimmermann v. Meersburg.

Grüner Hof. Schurer, Kfm. v. Rastatt. Steiner, Kfm. v. St. Martin. Schmitt, Kaufm. von Kunroth. Müller, Kfm. v. Mannheim. Messing, Kfm. v. Dresden. Adolf, Kfm. v. Straßburg. Steinmann, Kfm. v Augsburg. Bahlinger, Kfm. v. Schaffhausen. Weubel, Stud. v. Beuthen. Schmitt, Lehrer v. Heidelberg. Löwe, Ing. v. Stuttgart. Bobel, Insp. v. Elberfeld. Häberlin u. Kaufmann, Kaufl. v. München. Cotmann, Kaufm. von Barmen. Fliegauf, Ing. v. Bretten. Brügmann, Tech. v. Köln. Wolf, Priv. v. Hamburg. Schmitt, Arch. v. Saarburg. Flekner, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf.

Hotel Germania. Damme m. Frau v. Rotterdam. Robrecht, Hoflief. v. Berlin. Herrmann, Chem. m. Nichte von Offenbach. Holz, Fabr. von Tüllingen. Frau Maler Widdemann von Düsseldorf. Meschelsohn, Kfm. v. Magdeburg. Frey, Kfm. v. Winterthur. Müller, Kfm. v. Annaberg. Ries, Kfm. v. Offenburg. Leopold, Kfm. v. München. Hilger, Kfm. v. Ronsdorf. Aretz, Kfm. v. München. Wallerstein, Kaufm. von Offenbach. Klaug, Kfm. v. Elberfeld. Knost, Kfm. v. Cincinnati. Hauschild, Kfm. v. Chemnitz. Fromm, Kfm. v. Grevenbroich. Beyring, Kfm. v. Bremen. Solger, Kfm. von Frankfurt. Se. Durchlaucht Prinz Reuß, Oberst und Brig.-Commandeur m. Bedg. von Freiburg i. B. Ihre Durchlaucht Frau Herzogin von Beollacqua m. Begl. v. Verona. Graf u. Gräfin Dönhof, kgl. preuß. Geschäftsträger m. Bedg. v. Berlin. Frhr. von Beck-Peccoz von Augsburg. von Gräse, Fabr. m. Frau von Pfullingen. Brüning, Fabr. v. Hannover. Meyerhof, Kfm. v. Hamburg. Weddeburn u. Mr. Ogilvy v. Edinburgh. Miß Ramsey u. Miß Mac Leed v. Aberdeen. Hagen, Gutsbesitzer v. Berlin. Hagen, Lieut. v. Rastatt. Nathanson, Kfm. v. Berlin. Frau Cassel v. Brüssel. Stotz, Fabr. v. Stuttgart. Berg, Fabr. v. Werdohl. Frl. Mönchs v. Straßburg. Streb v. Bingen. Rothmann, Kfm. v. Magdeburg. Hallgarten, Banquier m. Frau v. New-York.

Hotel Große. Fuld m. Frau von Darmstadt. Behrens, Kfm. v. Berlin. Ruppert, Kfm. v. Bremen. Kühtze, Kfm. v. Annaberg. Stürz, Kaufm. v. Leipzig. Haas u. Freund, Kaufl. v. Frankfurt. Brandenburg u. Böhlendorf, Kaufl. v. Köln. Schäfer, Kaufm. v. Ulm. Schüller, Kaufm. v. Kaufbeuren. Erchenz, Kaufm. v. Gladbach. Kreuser, Kaufm. v. Stuttgart. Schaumann, Fabr. v. Gießen. Fink, Kfm. v. Altona. Einstein, Kfm. v. Hechingen. David, Kfm. v. Crefeld. Alwardt, Kfm. v. Rostock. Streng, Fabr. v. Fürth. Feiner, Priv. v. Offenburg. Haupler, Kfm. v. Speyer. Hermes, Kfm. v. Crefeld. Belling, Priv. v. Brüssel. Reisenberg, Kfm. v. Hannover. Dütsch, Kfm. v. Freiburg. Kindermann, Kfm. v. Bremen.

Nassauer Hof. Gretzel, Kfm. v. Neuwied. Levy u. Blech, Kfl. v. Bischweiler. Wormser, Kfm. v. Grusenheim.

Reichsadler. Herrmann, Glaser von Stuttgart. Kopferich, Kfm. v. Neibsheim. Klebb, Priv. v. Baden.

Schwarzer Adler. Terrarin, Kaufm. v. Frankfurt a. M. Kippner, Mech. v. Hornberg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.